

Siegel Gottes - Malzeichen des Tieres

STUDIENSABBAT
E'weiler 03.04. 2021
Düren 10.04.2021

AC 19.12.2020

Siegel Gottes - Malzeichen des Tieres

STUDIENSABBAT

Eingangstext

Offenbarung 14, 9-12 (Schlachter 2000)

9 Und ein dritter Engel folgte ihnen, der sprach mit lauter Stimme: Wenn jemand das Tier und sein Bild anbetet und das Malzeichen auf seine Stirn oder auf seine Hand annimmt,

10 so wird auch er von dem Glutwein Gottes trinken, der unvermischt eingeschenkt ist in dem Kelch seines Zornes, und er wird mit Feuer und Schwefel gepeinigt werden vor den heiligen Engeln und vor dem Lamm.

11 Und der Rauch ihrer Qual steigt auf von Ewigkeit zu Ewigkeit; und die das Tier und sein Bild anbeten, haben keine Ruhe Tag und Nacht, und wer das Malzeichen seines Namens annimmt.

12 Hier ist das standhafte Ausharren der Heiligen, hier sind die, welche die Gebote Gottes und den Glauben an Jesus bewahren!

Überblick über das Buch „Offenbarung“

- Offenbarung Jesu Christi
- was bald geschehen wird
- Drei himmlische Warnungs-Botschaften für die gesamte Menschheit (Off. 14)
 - kommen von einem Gott, der uns unendlich liebt, der alles für unsere Erlösung getan hat und der möchte, dass alle erlöst werden (s. 1.Tim 2,4)
 - Vorbereitung für die letzte Krise der Erde
 - Vorbereitung, zu stehen wenn Jesus kommt!

Überblick über das Buch „Offenbarung“

- “eingebettet“ in das Thema des **großen Kampfes zwischen Gott und Satan** (Off.12):
 - Ein rebellische Engel fordert Gottes Regierung heraus:
 - Gesetz /Autorität Gottes (behauptet es sei „willkürlich“)
 - Anbetung (Thron über Gott erheben)
 - Gehorsam (Drittel der Engel, Adam und Eva → bis heute)

Überblick über das Buch „Offenbarung“

4 „Siebener“-Reihen:

7 Gemeinden (7-armiger Leuchter) - persönliche Botschaft an Gottes Gemeinde

7 Siegel (Schaubrottisch) - was passiert mit der Wahrheit (= Gottes Wort)

7 Posaunen (goldener Räucheraltar) - was passiert mit Gottes Feinden

7 Plagen (Allerheiligstes - Bundeslade)

Siegel Gottes

Off. 6, 15-17: 6. Siegel

15 Und die Könige der Erde und die Großen und die Reichen und die Heerführer und die Mächtigen und alle Knechte und alle Freien verbargen sich in den Klüften und in den Felsen der Berge,

16 und sie sprachen zu den Bergen und zu den Felsen: Fallt auf uns und verbergt uns vor dem Angesicht dessen, der auf dem Thron sitzt, und vor dem Zorn des Lammes!

17 Denn der große Tag seines Zorns ist gekommen, **und wer kann bestehen?**

Siegel Gottes

„Wer kann bestehen?“ (Off. 6,17)

➤ Offenbarung 7,1-3

1 Und danach sah ich vier Engel an den vier Enden der Erde stehen, die hielten die vier Winde der Erde fest, damit kein Wind wehe über die Erde, noch über das Meer, noch über irgendeinen Baum.

2 Und ich sah einen anderen Engel, der von Sonnenaufgang heraufstieg, der hatte **das Siegel des lebendigen Gottes**; und er rief mit lauter Stimme den vier Engeln zu, denen es gegeben war, der Erde und dem Meer Schaden zuzufügen,

3 und er sprach: Schädigt die Erde nicht, noch das Meer, noch die Bäume, bis wir die Knechte unseres Gottes **an ihren Stirnen** versiegelt haben!

„Siegel des lebendigen Gottes“ (Off. 7,2)

Apostelgeschichte 14,15

15 und sprachen: Ihr Männer, was tut ihr da? Auch wir sind Menschen, von gleicher Art wie ihr, und verkündigen euch das Evangelium, dass ihr euch von diesen nichtigen [Götzen] bekehren sollt zu dem **lebendigen Gott**, **der den Himmel und die Erde gemacht hat, das Meer und alles, was darin ist!**

1.Timotheus 4,10

10 denn dafür arbeiten wir auch und werden geschmäht, weil wir unsere Hoffnung auf den **lebendigen Gott** gesetzt haben, der ein **Retter** aller Menschen ist, besonders der Gläubigen.

→ lebendiger Gott = Schöpfer - Gott und Erlöser - Gott !

Siegel = Zeichen

Römer 4,11:

Und er (Abraham) empfing das **Zeichen** der Beschneidung als **Siegel** der Gerechtigkeit des Glaubens, (...)

→ Zeichen = Siegel → wird austauschbar / synonym benutzt!

Es gibt 4 Verse, die den Sabbat als Zeichen (=Siegel) des Schöpfer- und Erlöser-Gottes bezeichnen:

2. Mose 31,13.17. + Hesekiel 20, 12.20.

Sabbat = Zeichen (Siegel)

2. Mose 31,13.17.

13 Rede du zu den Kindern Israels und sprich: Haltet nur ja **meine Sabbate!** Denn das ist ein **Zeichen** zwischen mir und euch für alle eure [künftigen] Geschlechter, damit ihr erkennt, dass ich der HERR bin, der euch heiligt.

17 **Er (der Sabbat)** ist ein **ewiges Zeichen** zwischen mir und den Kindern Israels; denn in sechs Tagen hat der HERR Himmel und Erde gemacht; aber am siebten Tag ruhte er und erquickte sich.

Hesekiel 20, 12.20.

12 Ich gab ihnen auch **meine Sabbate**, die ein **Zeichen** sein sollten zwischen mir und ihnen, damit sie erkennen sollten, dass ich, der HERR, es bin, der sie heiligt.

20 und heiligt **meine Sabbate**, damit sie ein **Zeichen** sind zwischen mir und euch, damit ihr erkennt, dass ich, der HERR, euer Gott bin!

Leibliches → geistliches Israel

Galater 3,28.29

28 Da ist weder Jude noch Grieche, da ist weder Knecht noch Freier, da ist weder Mann noch Frau; denn ihr seid **alle einer in Christus Jesus**.

29 Wenn ihr aber Christus angehört, so seid ihr Abrahams Same und nach der Verheißung Erben.

1.Petrus 2, 9.10

9 Ihr aber seid ein auserwähltes Geschlecht, ein königliches Priestertum, ein heiliges Volk, ein Volk des Eigentums, damit ihr die Tugenden dessen verkündet, der euch aus der Finsternis berufen hat zu seinem wunderbaren Licht

10 — euch, die ihr einst nicht ein Volk wart, jetzt aber Gottes Volk seid, und einst nicht begnadigt wart, jetzt aber begnadigt seid.

→ Damit ist der Sabbat auch heute ein gültiges Zeichen der Zugehörigkeit zu Gottes Volk!

(Mal-)Zeichen des Tieres

Off. 13,16.17

16 Und es bewirkt, dass allen, den Kleinen und den Großen, den Reichen und den Armen, den Freien und den Knechten, ein **Malzeichen** gegeben wird auf ihre **rechte Hand** oder auf ihre **Stirn**,

17 und dass niemand kaufen oder verkaufen kann als nur der, welcher das **Malzeichen** hat oder den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens.

- Von 404 Versen im Buch der Offenbarung sind 276 dem **Alten Testament** entnommen.
- Wo in der Bibel sagt Gott, was auf unserer **Hand** bzw. **Stirn** sein sollte?

Zeichen auf der Hand / Stirn

2.Mose 13,9.

9 Und es soll dir wie ein **Zeichen** sein in deiner **Hand** und ein Erinnerungszeichen **vor deinen Augen**, damit **das Gesetz des HERRN** in deinem Mund sei, weil der HERR dich mit mächtiger Hand aus Ägypten herausgeführt hat.

5.Mose 6,6.8:

6 Und **diese Worte, die ich dir heute gebiete**, sollst du auf dem Herzen tragen,
8 und du sollst sie zum **Zeichen** auf deine **Hand** binden, und sie sollen dir zum Erinnerungszeichen **über den Augen** sein;

5.Mose 11,18

18 So nehmt euch nun diese **meine Worte** zu Herzen und in eure Seele, und bindet sie zum **Zeichen** auf eure **Hand**, und sie sollen zum Erinnerungszeichen **über euren Augen** sein.

Siegel Gottes – Malzeichen des Tieres

Gottes Gesetz → Hand / Stirn

Siegel Gottes → Stirn

Malzeichen des Tieres → Hand / Stirn

- das **Malzeichen des Tieres** nimmt also den selben Platz ein, den Gottes Gesetz bzw. Siegel haben sollte
 - **verfälschtes Gesetz Gottes als (Mal-) Zeichen des Tieres**

Off 13,16

16 Und **es** bewirkt, dass allen, den Kleinen und den Großen, den Reichen und den Armen, den Freien und den Knechten, ein **Malzeichen** gegeben wird auf ihre rechte Hand oder auf ihre Stirn,

- „es“ = das **Tier** = **politisch-religiöse Macht**
- Gibt es eine politisch-religiöse Macht, die Gottes Gesetz ändert und es als das „Zeichen“ ihrer Autorität bezeichnet?

Was sagt die Katholische Kirche selbst dazu?

- ▶ Der **Sonntag** ist das Zeichen unserer Autorität... die Kirche steht über der Bibel und diese Verlagerung der Sabbathaltung ist der Beweis.

(Catholic Record, 1.Sept. 1923)

- ▶ Wenn Protestanten der Bibel folgen würden, würde ihr Gottesdienst am Sabbattag stattfinden. Indem sie den Sonntag halten, folgen sie dem Gesetz der katholischen Kirche.

(Albert Smith, Chancelor der Archdiocese in Baltimore,
er antwortet für den Cardinal in einem Brief, datiert am 10. Februar

1920)

Was sagt die Katholische Kirche selbst dazu?

- ▶ In seiner Ablehnung der Autorität der römisch katholischen Kirche, hat der Protestantismus keinerlei gute Gründe für seine Sonntagshaltung, und sollte logischerweise den Samstag als seinen Sabbat halten.

(John Gilmary Shea, im American Catholic Quarterly Review, Januar 1883)

- ▶ Die Vernunft und der gesunde Menschenverstand fordern die Annahme einer von diesen Alternativen: entweder Protestantismus und das Halten des heiligen Samstags, oder Katholizismus und das Halten des heiligen Sonntags. Ein Kompromiss ist unmöglich.

(The Catholic Mirror, 23. Dezember 1893)

Ein aussagekräftiger Schriftwechsel zu diesem

Thema Eine Anfrage

Thomaston, Georgia 22. Mai 1934

An Papst Pius XI. - Rom, Italien

Sehr geehrter Herr!

Stimmt der Vorwurf, den Ihnen Protestanten machen? Sie sagen, Sie hätten den Siebenten-Tag-Sabbat in den sogenannten christlichen Sonntag verändert, der mit dem ersten Tag der Woche identisch ist. Wenn dies so ist, frage ich, wann Sie diese Veränderung eingeführt haben und mit welcher Vollmacht ?

Hochachtungsvoll

J. L. Day

Ein aussagekräftiger Schriftwechsel zu diesem

Thema Die Antwort

The Catholic Extension Magazine (die damalige größte katholische Zeitschrift in den USA)

Mit dem Segen des Papstes

Lieber Herr!

Bezüglich der Veränderung der Beobachtung des jüdischen Sabbats auf den christlichen Sonntag möchte ich Ihre Aufmerksamkeit auf folgende Tatsachen lenken:

Protestanten, die die Bibel als einzige Regel ihres Glaubens und ihrer Religion betrachten, sollten zur Beobachtung des Sabbats unter allen Umständen zurückkehren. Die Tatsache, dass sie dies nicht tun, sondern im Gegenteil den Sonntag halten, lässt sie in den Augen jedes denkenden Menschen fragwürdig erscheinen.

Ein aussagekräftiger Schriftwechsel zu diesem

Thema: Fortsetzung:

Wir Katholiken nehmen die Bibel nicht als die einzige Regel des Glaubens. Neben der Bibel haben wir, die lebende Kirche, die Autorität der Kirche als Maßstab. Wir behaupten, dass diese Kirche von Christus eingesetzt, um Menschen zu belehren und durch das Leben zu führen, das Recht hat, die zeremoniellen Gesetze des Alten Testaments zu verändern, und daher anerkennen wir ihre Verlegung des Sabbats auf den Sonntag. Wir geben offen zu: Ja, die Kirche hat diese Veränderung gemacht, hat dieses Gesetz eingeführt, wie sie viele andere Gesetze macht, z.B. das Fasten am Freitag, das Zölibat der Priester.

Wir weisen ebenso darauf hin, dass die Siebenten-Tags-Adventisten von allen Protestanten die einzige Gruppe sind, die korrekt argumentieren und in ihrer Lehre konsequent sind. Es ist immer etwas merkwürdig, protestantische Kirchen zu sehen, die sich von der Kanzel und Gesetzgebung für die Beobachtung des Sonntags einsetzen, von der in der Bibel nichts zu finden ist.

Mit besten Wünschen

Peter R. Tramer, Herausgeber

Fazit

- ▶ Die katholische Kirche bezeichnet den Sonntag als Zeichen ihrer Autorität
- ▶ Der Sabbat ist das Zeichen der Autorität des lebendigen Schöpfer-Gottes; Gott bezeichnet den Sabbat als „meinen heiligen Tag“ (Jes. 58,13)

Frage:

- Ist der Sonntag als falscher Anbetungstag jetzt schon das Malzeichen des Tieres?

Zwang

Off 13,16.17

16 Und **es bewirkt**, dass **allen**, den Kleinen und den Großen, den Reichen und den Armen, den Freien und den Knechten, ein **Malzeichen** gegeben wird auf ihre rechte Hand oder auf ihre Stirn,

17 und dass niemand kaufen oder verkaufen kann als nur der, welcher das Malzeichen hat oder den Namen des Tieres oder die Zahl seines Namens.

- „es“ = das Tier = politisch-religiöse Macht
- „**bewirkt**“ → **macht, veranlasst (zwingt)**
- „allen“ → weltweit

→ Der Sonntag ist jetzt noch nicht das Malzeichen des Tieres – sondern erst, wenn dessen Einhaltung - und damit die Übertretung des Gesetzes Gottes - durch menschliche Gesetzgebung weltweit erzwungen wird.

Letzte Warnung an die Menschheit

Offenbarung 14,9-12:

9 Und ein dritter Engel folgte ihnen, der sprach mit lauter Stimme: Wenn jemand das Tier und sein Bild anbetet und das **Malzeichen** auf seine **Stirn** oder auf seine **Hand** annimmt,

10 so wird auch er von dem Glutwein Gottes trinken, der unvermischt eingeschenkt ist in dem Kelch seines Zornes, und er wird mit Feuer und Schwefel gepeinigt werden vor den heiligen Engeln und vor dem Lamm.

11 Und der Rauch ihrer Qual steigt auf von Ewigkeit zu Ewigkeit; und die das Tier und sein Bild anbeten, haben keine Ruhe Tag und Nacht, und wer das **Malzeichen** seines Namens annimmt.

12 Hier ist das standhafte Ausharren der **Heiligen**, hier sind die, welche die **Gebote Gottes** und den **Glauben (an) Jesus** bewahren!

Ethymologie des Wortes „Sabbath“

Robert Cox, 1865:

Bei dem Zeichen oder Ruheort des verehrten Vaters ☺



Klingt unwahrscheinlich?

- ▶ Prinzip: Johannes 14,29 → Jesus sagt es uns zuvor, damit wenn es geschieht, wir glauben!

Es gibt am Ende nur 2 Gruppen:

Die eine davon hält das ganze **Gesetz Gottes**, inklusive des 4. Gebotes und hat den Glauben Jesu, der gesagt hat, dass er nicht gekommen ist, auch nur ein Pünktchen im Gesetz zu ändern (Mat. 5,17.18).

Die andere nimmt das **Malzeichen des Tiers** an – ein falsches Gesetz/Zeichen, welches juristisch erzwungen wird, anstelle des wahren Gesetzes/Siegels Gottes.

Wer oder was ist “das Tier“?

Off. 13,2

2 Und das Tier, das ich sah, glich einem Panther, und seine Füße waren wie die eines Bären und sein Rachen wie ein Löwenrachen; und der **Drache** gab ihm seine Kraft und seinen Thron und große Vollmacht.

Off 12,9

9 Und so wurde der große **Drache** niedergeworfen, die alte **Schlange**, genannt der **Teufel** und der **Satan**, der den ganzen Erdkreis verführt; er wurde auf die Erde hinabgeworfen, und seine Engel wurden mit ihm hinabgeworfen.